©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
Atalanta, Bd. XI, Heft 5, Februar 1981, Würzburg, ISSN 0171-0079

# Zur Wanderfaltersituation im Jahr 1979 auf der Iberischen Halbinsel und den Canaren
(Lepidoptera)

von
ULF EITSCHBERGER und HARTMUT STEINIGER

Obwohl für 1979 nur 89 Meldekarten vorliegen, sollen diese erneut für einen gesonderten Bericht herangezogen werden. Es bleibt nur zu wünschen und zu hoffen, daß in den folgenden Jahren die Aktivität wieder ansteigt, so daß die Berichte aussagekräftiger werden und auch Rückschlüsse auf andere Gebiete und den mitteleuropäischen Raum möglich sind.

Meldungen über Wanderfalter erhielten wir von nachstehenden Mitarbeitern, denen ganz herzlich gedankt sei: G. BENTZ (326), F. CAMPOS DIAZ (701), D. DÖMLING (290), N.W. ELFFERICH (198), H. KINKLER (91), M. MEYER K. SCHLINGER (413), H. SCHWAN (284), P. STADEL NIELSEN (285).

## I. Papilionidae

1. *Papilio machaon hispanicus* ELLER, 1936

Um Sevilla ein ♀ am 1.VII., sehr vereinzelt vom 18.VIII.-2.IX. im Huerta El Rincón bei Dos Hermanas/Sevilla (710). Dagegen flogen die Falter überall häufig vom 30.VIII.-15.IX. bei Torremolinos/Malaga (284). Ein Falter am 20.VII. in den Pyrenäen am Puerto de Tosas (326).

2. *Iphiclides podalirius feisthameli* (DUPONCHEL, 1832)

Einzeln vom 31.VII.-29.IX. in der Umgebung von Sevilla (710). Zwei ♂♂ und ein ♀ am 24. und 26.VII. am Puerto de Tosas in 1300-1400 m in den Pyrenäen (326).

## II. Pieridae

3. *Aporia crataegi rutae* BRYK, 1940

In den östlichen Pyrenäen am Puerto de Tosas in den Höhenlagen von 1400-1800 m sehr häufig bis massenhaft vom 20.-26.VII.. In den Tallagen bis etwa 700 m flogen sie nicht mehr so häufig, d.h. die Häufigkeit der Falter nahm mit zunehmender Höhe zu (326). Dies ist leicht durch die verschobenen Schlüpfzeiten in den einzelnen Höhenlagen zu erklären.

4. *Pieris brassicae brassicae* (LINNÉ, 1758)

Sehr einzeln vom 3.X. 12.XII.im Huerta El Rincón bei Dos Hermanas/Sevilla (710).

5. *Pieris rapae rapae* (LINNÉ, 1758)

Vereinzelt im August bei Mazagón/Huelva und vom 22.IX.-20.XI. bei Dos

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
Hermanas/Sevilla (710).
Teneriffa: Nach den vorliegenden Meldungen scheint der Kleine Kohlweißling möglicherweise ohne erkennbare Diapause das ganze Jahr über zu fliegen. So flogen schon Anfang Januar (ein ♂ vom 2.I., ein ♀ vom 5.I. in coll. EITSCHBERGER-STEINIGER) die Falter in den Gärten von Poris de Abona (MEYER). Bei Sta. Cruz de Teneriffe am 23.II. drei Falter (284). Vom 24.II.-14.III. überall auf der Insel San Miguel de la Palma (384). Vom 31.III.-9.IV. vereinzelt bis häufiger (4-11 Falter pro Beobachtungstag um Puerto de la Cruz (290). Am 30. VII. zwei Falter auf dem Pico de Teide, 3700 m (285). Etwa 30 Eier und 15 Raupen am 1.VIII. in Orotawa, 800 m (285). Die Falter sind bis 1000 m auf Teneriffa überall häufig, im Frühjahr recht zahlreich, im Sommer vereinzelt (285).

6. *Pontia daplidice daplidice* (LINNÉ, 1758)
Nur sehr vereinzelt bei Mazagón/Huelva (710).
Insel San Miguel de la Palma: Vereinzelt vom 26.II.-13.III. bei Sta. Cruz de la palma und im Barranco de las Angustias (284).
Im Frühjahr häufig und verbreitet besonders bis 500 m, im Sommer viel seltener und nur vereinzelt; am 5.VIII. 12 Raupen bei Los Tilos (285).

7. *Catopsilia florella florella* (FABRICIUS, 1775)
Auf Gran Canaria bei Las Palmas am 18.VII. drei ♂♂, ein ♀ und zahlreiche Eier. Zwei ♀♀ bei der Eiablage am 8.VIII. bei Tenoya/Gran Canaria in 300 m (285).

8. *Gonepteryx rhamni transiens* VERITY, 1913
Aus der Umgebung des Puerto de Tosas/Pyrenäen werden vom 24.-26.VII. in etwa 1400 m 17 ♂♂ 23 ♀♀ gemeldet (326).

9. *Colias crocea crocea* (GEOFFROY, 1785)
Die Art war im Bereich des Kulturgürtels in den Ostpyrenäen Mitte Juli nicht selten. In den Nachmittagsstunden flogen stets sehr viele Falter in den Wiesen herum. Im September 1978 konnte dort am Puerto de Tosas eine Wanderung beobachtet werden (326). An der Costa Brava bei Rosas und Mataro vereinzelt am 11. und 12.IV., 10 Falter am 18. und 19.IV. bei Tortosa/Ebro (91). Zwei Falter am 29.IX. und ein Falter am 18.XI. im Huerta El Rincón bei Dos Hermanas/Sevilla (710). Auf der Canaren Insel San Miguel de la Palma bei Sta. Cruz de la Palma, Caldera de Taburiente und im Barranco de las Angustias vom 10.-13.III. vereinzelt bis häufig (284). Vereinzelt bis häufig im März, April und Juli auf Teneriffa (198, 285).

## III. Nymphalidae

10. *Vanessa atalanta atalanta* (LINNÉ, 1758)
Von März bis 15.XII. vereinzelt bis häufiger in der Umgebung von Sevilla (710). Die Daten belegen, daß der Admiral im Süden Spaniens das ganze Jahr hindurch

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
vorkommt und im Winter eine aktive Diapause verbringen kann. In den Ostpyrenäen von 20.-25.VII. einzeln (326).
Teneriffa: Bei Puerto de la Cruz, im Botanischen Garten, Mercedeswald und in den Barrancos vom 30.III. bis 10.IV. vereinzelt bis häufiger. Das Verhältnis von *atalanta* zu *vulcanica* betrug etwa 3:1 (290). Je ein Falter auf der Insel San Miguel de la Palma bei Los Llanos, Sta. Cruz de la Palma und Caldera de Taburiente am 28.II., 10. und 13.III. (284).

11. *Cynthia cardui cardui* (LINNÉ, 1758)
Aus der Umgebung von Sevilla wurden lediglich vom 7.IV., 4.X. und 1.XII. zusammen vier Falter gemeldet (710). Leider geht aus der Meldekarte nicht hervor, ob der Falter tatsächlich so selten war, oder ob nur gelegentlich Notizen gemacht worden sind. Am 21.VII. ein ♂ am Puerto de Tosas in den Ostpyrenäen (326).
Teneriffa: Vom 31.XII.78 und 4.I.79 erhielten wir von Frau MEYER drei ♂♂ aus dem Garten von Poris de Abona. Weitere Meldungen von dieser Insel liegen aus den Monaten März-Juli vor (198, 285, 290).
Auf der Insel San Miguel de la Palma vom 27.II.-10.III. vereinzelt (bis drei Exemplare) bei Sta. Cruz de la Palma und im Barranco de la Angustias (284).

12. *Cynthia virginiensis virginiensis* (DRURY, 1773)
Auf Teneriffa flogen um Puerto de la Cruz und im Botanischen Garten der Stadt am 1., 9. und 10.IV. zusammen vier Falter (290).

13. *Inachis io io* (LINNÉ, 1758)
Am Puerto de Tosas, 1500 m in den Ostpyrenäen am 23.VII. drei Falter (326).

14. *Polygonia c-album c-album* (LINNÉ, 1758)
Am Pic du Camgou in den Pyrenäen am 20.VII. vier ♂♂ (326).

15. *Issoria lathonia lathonia* (LINNÉ, 1758)
Am Puerto de Tosas in 1400 und 1800 m am 25. und 26.VII. insgesamt 11 Falter (326).

## IV. Danaidae

16. *Danaus plexippus plexippus* (LINNÉ, 1758)
Bei Las Palmas, Gran Canaria am 13.III. zwei Falter, fünf Raupen auf der gleichen Insel bei Tenova am 30.III. (285). Ein Falter auf dem Kirchplatz von Candelaria, Teneriffa am 7.IV. (290). Auf Gran Canaria bei Banaderas, 200 m und Tenoya, 300 m am 4. und 9.VIII. je zwei ♂♂ (285). Zwei ♂♂ bei Orotava, 300 m auf Teneriffa am 29.VII. (285). Frau M. MEYER brachte uns vom 29.VIII. sieben Raupen aus Icod/Teneriffa mit, von denen sich wegen Futtermangel leider nur vier verpuppen konnten. Aus den Puppen schlüpften vom 15.-20.IX. drei ♂♂, ein ♀. Der Abdomeninhalt des ♀ wurde eingehend untersucht. Es war ein starker Fettkörper vorhanden, die Eizellen waren unausge-

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
reift. Auf San Miguel de la Palma bei Caldera de Taburiente ein Falter am 13. III. (284); bei La Palma ein ♀ am 25.X. (413).

## V. Lycaenidae

17. *Lycaena phlaeas phlaeas* (LINNÉ, 1758)
Meldungen liegen von dieser Bläulingsart nur von den Kanarischen Inseln vor. Teneriffa: In und um Puerto de la Cruz vereinzelt vom 31.III.-10.IV. (290). San Miguel de la Palma: Ein Falter am 24.II. bei Sta. Cruz de la Palma (284).

18. *Syntarucus pirithous pirithous* (LINNÉ, 1767)
Nur drei Faltermeldungen vom 16. und 21.VIII. aus Mazagón/Huelva und Dos Hermanas/Sevilla (710).

19. *Lampides boeticus boeticus* (LINNÉ, 1767)
Auf Teneriffa ein ♂ vom 2.I. (M. MEYER leg. in coll. EITSCHBERGER-STEINIGER) von Poris de Abona; vereinzelt vom 2.-7.IV. bei La Romantica (198); zwei Falter am 31.VII. von Esperanza, 1300 m (285).

## VI. Sphingidae

20. *Agrius convolvuli convolvuli* (LINNÉ, 1758)
Vom 26. und 31.VIII. und vom 17. und 30.IX. insgesamt 6 ♂♂ von Dos Hermanas/Sevilla (710).
Ein ♂ saß am 15.X. an einer Mauer in La Palma (413).

21. *Macroglossum stellatarum stellatarum* (LINNÉ, 1758)
Ein ♂ am Puerto de Tosas, 1400 m in den Ostpyrenäen am 23.VII. (326). Um Sevilla das ganze Jahr über: Vom 7.I.-29.V. einzeln in der Stadt Sevilla, vom 20.VII.-18.XII. vereinzelt bis häufiger im Huerta El Rincón bei Dos Hermanas (710). Vom 2.-12.VIII. häufig bei Mazagón/Huelva (710).
Eier legende ♀♀ und Raupen am 21. und 24.III. im Valle de Agaete, 300 m/Gran Canaria (285). Ein Taubenschwänzchen am 5.IV. im Mercedeswald/Teneriffa (290) und etwa 30 Eier am 29.VII. bei Orotava, 300 m/Teneriffa (285).

22. *Hippotion celerio celerio* (LINNÉ, 1758)
Vom 18.VIII.-15.XII. insgesamt 31 Exemplare des Großen Weinschwärmers im Huerta el Rincón, Dos Hermanas (710). Bei Mazagón/Huelva ein ♂ am 16.VIII. (710).
Ein ♀ am 19.X. am Licht bei La Palma (413).

23. *Hyloicus pinastri pinastri* (LINNÉ, 1758)
Fünf ♂♂ flogen am 23.VII. am Puerto de Tosas, 1400 m an das Licht (326).

24. *Scotia ipsilon ipsilon* (HUFNAGEL, 1766)
Nur vereinzelt vom 18.VIII.-20.XI. im Huerta El Rincón bei Dos Hermanas/Sevilla (710).

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at

25. *Scotia segetum segetum* (SCHIFFERMÜLLER, 1775)
Ebenso wie vorige Art nur vereinzelt vom 24.VI.-15.XII. in Sevilla und bei Dos Hermanas (710).

26. *Peridroma saucia saucia* (HÜBNER, 1803-1808)
Vereinzelt vom 24.VI.-22.XII. in Sevilla und bei Dos Hermanas (710). Ein Imago am 21.III. im Valle de Agaete, 600 m und am 30.III. eine Puppe bei Galdar, 200 m auf Gran Canaria (285).
Am 29.VII. drei Imagines bei Aguamansa, 1400 m/Teneriffa und am 5.VIII. ein Imago bei Los Tilos, 600 m, Gran Canaria (285).

27. *Amathes c-nigrum ignorata* EITSCHBERGER, 1972
Zwei ♀♀ vom 18. und 26.VIII. bei Dos Hermanas/Sevilla (710).

28. *Mythimna unipuncta unipuncta* (HAWORTH, 1809)
Ein Imago am 14.IV. in Barcelona (91). Vereinzelt vom 10.IX.-15.XII. im Huerta el Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710). Am 21.III. ein Imago auf Gran Canaria im Valle de Agaete, 300 m (285).

29. *Mythimna vitellina vitellina* (HÜBNER, 1803-1808)
Vom 26.VIII.-24.IX. insgesamt vier ♂♂, ein ♀ im Huerta el Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710).
Auf Teneriffa vereinzelt (7 Exemplare) vom 28.VII.-1.VIII. bei Aguamansa, 1400 m und Canadas Blanca, 2100 m; zwei Imagines am 5. und 9.VIII. bei Los Tilos, 600 m und Teror, 1000 m auf Gran Canaria (285).

30. *Spodoptera exigua exigua* (HÜBNER, 1803-1808)
Vereinzelt bis häufiger vom 18.VIII.-30.IX. im Huerta El Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710).
Am 21. und 22.III. je ein Imago im Valle de Agaete, 300 m und bei Fataga, 800 m auf Gran Canaria (285).
Am 30.VII. auf Teneriffa, Canada Blanca, 2100 m, ein Imago (285).

31. *Chloridea armigera armigera* (HÜBNER, 1803-1808)
Zwei ♀♀ am 10. und 14.VIII. bei Mazagón/Huelva, häufiger vom 18.VIII.-29.X. im Huerta El Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710).

32. *Noctua pronuba pronuba* (LINNÉ, 1758)
Am 29.VII. zwei Ex. bei Aguamansa, 1400 m/Teneriffa und drei Ex. am 5. VIII. bei Los Tilos, 600 m/Gran Canaria (285).

34. *Autographa gamma gamma* (LINNÉ, 1758)
Im Huerta El Rincón, Dos Hermanas/Sevilla nur vereinzelt zwischen dem 29.X. bis 8.XII. (710). In Barcelona ein Imago am 14.IV. (91).
Auf Teneriffa/La Romantica am 10.IV. eine Raupe und am 13.IV. ein Imago (198).

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
Atalanta, Bd. XI, Heft 5, Februar 1981, Würzburg, ISSN 0171-0079

## VIII. Geometridae

35. *Rhodometra sacraria sacraria* (LINNÉ, 1767)
Vereinzelt bis häufig vom 18.VIII.-8.XII. im Huerta El Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710); nur einzeln am 8., 12. und 16.VIII. bei Mazagón/Huelva (710). Am 29.VII. ein Imago bei Orotava, 300 m/Teneriffa und ein Imago am 9.VIII. bei Terov, 100 m/Gran Canaria (285).

36. *Orthonama obstipata obstipata* (FABRICIUS, 1794)
Ein ♀ am 20.XI. im Huerta El Rincón, Dos Hermanas/Sevilla (710).

Anschriften der Verfasser:

ULF EITSCHBERGER
Humboldtstraße 13
D-8671 Marktleuthen

Dr. HARTMUT STEINIGER
Rua Engº, Alvaro Nunes Pereira 340
Ap. 1005
99 000 Porto Alegre (RS)
Brasilien

## Die nordamerikanischen Arten aus der Pieris napi-bryoniae-Gruppe
(Lep., Pieridae)
von
ULF EITSCHBERGER

Seit etwa 20 Jahren beschäftige ich mich mit der Gattung *Pieris*, wobei besonders intensiv die Arten *P. napi* (LINNÉ, 1758) und *P. bryoniae* (HÜBNER, 1791) Beachtung fanden. Seit 1975 arbeite ich gezielt an einer Revision aller holarktischen Arten aus der *napi-bryoniae*-Gruppe, die, falls alle Arbeiten programmgemäß abgeschlossen werden können, Ende 1981 veröffentlicht werden soll.

Da ich jetzt damit begonnen habe, revidiertes und bearbeitetes Leihmaterial von verschiedenen Museen aus den U.S.A. und Canada zurückzuschicken, bin ich gezwungen, hier kurz eine Liste der nordamerikanischen Arten zu veröffentlichen, um Verwirrungen und einen „in litteris"-Namen zu vermeiden. Dies kann hier also nur skizzenhaft geschehen, wobei die ausführliche Beweisführung für meine Ergebnisse der Revision vorbehalten bleiben muß. Diese Ergebnisse decken sich absolut nicht mit den Meinungen, die bisher in den weitesten Teilen der Literatur vertreten werden. Hier sei nur an HOWE (1975: 379-380) und VARGA &

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Atalanta

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf, Steiniger Hartmut

Artikel/Article: Zur Wanderfaltersituation im Jahr 1979 auf der Iberischen Halbinsel und den Canaren. 361-366